

**XXXVII. COSAC**  
**Berlin, 13. bis 15. Mai 2007**

18. Mai 2007

**Zusammenfassung zu TOP:**

**“Verfahrensfragen der COSAC“**

Die Debatte zur Ko-Finanzierung des COSAC-Sekretariats brachte einen breiten Konsens in zu Tage: Wie sich bereits in den Schlussfolgerungen der XXXVI. COSAC in Helsinki im November 2006 abzeichnete, erklärte sich in Berlin die Mehrzahl der nationalen Parlamente zu einer anteiligen finanziellen Unterstützung des neuen ständigen Mitglieds im COSAC-Sekretariat bereit. Insgesamt 23 Parlamente gaben entsprechende Absichtserklärungen zu Protokoll.

Weitere Übereinstimmung der COSAC-Teilnehmer konnte hinsichtlich des Fahrplans zur Änderung der Geschäftsordnung der COSAC verzeichnet werden, die eine Verankerung der Rolle des COSAC-Sekretariats vorsieht. Als Grundlage für erste Beratungen in Berlin über eine Änderung der Geschäftsordnung dient ein Vorschlag des deutschen Vorsitzes; eine abschließende Verabschiedung soll unter portugiesischer EU-Ratspräsidentschaft im zweiten Halbjahr 2007 erfolgen.

Die bislang in den Parlamenten der COSAC durchgeführten Subsidiaritäts- und Verhältnismäßigkeitsprüfungen zweier EU-Rechtssetzungsvorhaben wurden differenzierter bewertet: Während über die Fortführung der Testläufe Einigkeit herrschte, wurden unterschiedliche Wünsche zur Anzahl der weiteren Testläufe geäußert. Über die Aufnahme eines Antrags auf eine eventuelle Aufstockung von zwei auf (bis zu) fünf Prüfungen in die Schlussfolgerungen der XXXVII. COSAC werden die COSAC-Vorsitzenden am morgigen Konferenztag entscheiden.